

2004

2005

Quartalsbericht 2004/05

1. Oktober 2004 - 30. Juni 2005



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktionärinnen und Aktionäre!

In den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2004/05 konnte die Burgenland Holding AG eine erfreuliche Entwicklung verzeichnen. Der Erfolg des Unternehmens wird wesentlich von den Dividenden der beiden Beteiligungen BEWAG und BEGAS bestimmt. Da beide Gesellschaften im Berichtszeitraum ihre Dividenden bereits ausgeschüttet haben, konnte in den ersten drei Quartalen das Ergebnis auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden.

Hochpreisphase bei Stromgroßhandelspreisen

Neben dem weiterhin hohen Preisniveau bei Rohöl, Erdgas und Kohle war hier vor allem ein enormer Anstieg des Preises für CO₂-Emissionszertifikate zu verzeichnen, der sich im beginnenden Markt durch die Knappheit der verfügbaren Zertifikate seit Jahresbeginn mehr als verdreifacht hat. Für jede erzeugte Megawattstunde (MWh) Strom ergeben sich allein daraus 6 bis 10 EUR an zusätzlichen Kosten, die im gestiegenen Großhandelspreis Deckung finden mußten. In Summe erhöhten sich die Großhandelspreise für Grundlaststrom auf dem Terminmarkt seit Beginn des Geschäftsjahres um knapp 25 % von 35 auf 43 EUR/MWh.

Die Benachteiligung der österreichischen Energiewirtschaft bei der Zuteilung der Emissionszertifikate durch die Österreichische Bundesregierung wird langfristig dazu führen, dass heimische Versorger verstärkt nach Kapazitätserweiterung bzw. -ersatz im Ausland suchen. Dies führt naturgemäß zu einer Abwanderung der entsprechenden Investitionen und damit Wertschöpfung, aber auch zu einer tendenziellen Verringerung der gewohnt hohen Versorgungssicherheit im Inland.

Umsetzung der „Österreichischen Stromlösung“

Weiterhin ist die EnergieAllianz intensiv um die Realisierung der „Österreichischen Stromlösung“ bemüht. Die zunehmende Oligopolisierung im europäischen Elektrizitätsmarkt macht es notwendig, zur Sicherung des vergleichsweise niedrigen Preisniveaus in Österreich Unternehmenseinheiten einer Größenordnung zu schaffen, die langfristig mit dem internationalen Wettbewerb Schritt halten können und damit die Eigenständigkeit der österreichischen Energieversorgung sichern.

Dr. Günther Ofner

Eisenstadt, im August 2005

Mag. Michael Gerbavsits

Burgenland Holding AG

Technologiezentrum
Marktstraße 3
A-7000 Eisenstadt

Investor Relations

Mag. Renate Lackner-Gass

Telefon 02236 / 200-24186
Telefax 02682 / 200-84703
E-Mail investor.relations@buho.at
www.buho.at

Mit Energie fürs Burgenland

Burgenland Holding AG

Die Aktien der Burgenland Holding AG (Grundkapital: 21,81 Mio EUR) werden im amtlichen Handel der Wiener Börse unter der internationalen Wertpapierkenn-Nummer (ISIN) AT0000640552 gehandelt. Die EVN AG hält einen Anteil von 69,44 % am Grundkapital der Burgenland Holding AG, die Wiener Stadtwerke Holding AG sowie die Burgenländische Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) halten jeweils zwischen 5 und 10 %. Die Verbund Austrian Hydro Power AG hält über 10 %. Die Anteile der übrigen Aktionäre liegen jeweils unter 5 %.

Die Burgenland Holding AG hält am Grundkapital der Burgenländischen Elektrizitätswirtschafts-AG (BEWAG) in Höhe von 34,88 Mio EUR unverändert einen Anteil von 49 %. Die restlichen 51 % der Anteile an der BEWAG werden vom Land Burgenland gehalten. Das Grundkapital der BEGAS - Burgenländische Erdgasversorgungs-AG an dem die Burgenland Holding unverändert einen Anteil von 49 % hält, beträgt 7,44 Mio EUR. Die verbleibenden 51 % der Anteile werden von der BEGAS-Gemeindeanteilsverwaltung AG (GAV) gehalten. An der GAV sind ausschließlich die erdgasversorgten Gemeinden des Burgenlandes beteiligt.

Highlights 1. - 3. Quartal 2004/05

In Worten

- Beteiligungserträge und Periodenergebnis auf Vorjahresniveau
- Konstante Bilanzstruktur

In Zahlen

Burgenland Holding AG		2004/05 1.-3. Qu.	2003/04 1.-3. Qu.	Veränderung %
Bilanzsumme	Mio EUR	72,7	72,5 ¹⁾	0,2
Eigenkapital	Mio EUR	72,6	72,4 ¹⁾	0,2
Periodenüberschuß	Mio EUR	3,25	3,24	0,4

¹⁾ zum 30. September 2004

Burgenland Holding AG 1.-3. Quartal 2004/05

Ertragslage

In den ersten drei Quartalen 2004/05 sind der Burgenland Holding Beteiligungserträge in der Höhe von 3,324 Mio EUR (Vorjahr: 3,317 Mio EUR) zugeflossen. Diese setzten sich aus der Dividende der BEWAG in Höhe von 2,649 Mio EUR, der Dividende der BEGAS in Höhe von 0,657 Mio EUR und der Dividende der Wiener Börse AG in Höhe von rund 18.000 EUR zusammen.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die solide Bilanzstruktur der Burgenland Holding bleibt gegenüber dem Vergleichswert des Vorjahres beinahe unverändert. Die Bilanzsumme betrug 72,7 Mio EUR und lag damit um 0,2 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. In der 16. ordentlichen Hauptversammlung am 31. März 2005 wurde beschlossen, aus dem Bilanzgewinn einen Betrag in der Höhe von 3,06 Mio EUR, das entspricht einer Dividende von 1,02 EUR je Aktie, an die Aktionäre auszuschütten.

Burgenland Holding AG

		2004/05 1.-3. Qu.	2003/04 1.-3. Qu.	Veränderung %
Bilanzsumme	Mio EUR	72,7	72,5 ¹⁾	0,2
Eigenkapital	Mio EUR	72,6	72,4 ¹⁾	0,2
Fremdkapital	Mio EUR	0,07	0,07 ¹⁾	2,1
Periodenüberschuß	Mio EUR	3,25	3,24	0,4

¹⁾ zum 30. September 2004

Die Burgenland Holding Aktie

In dem von diesem Bericht betroffenen Zeitraum Oktober 2004 bis Juni 2005 haben die internationalen Aktienmärkte ihre positive Entwicklung fortgesetzt. Der am stärksten beachtete Dow Jones-Index stieg um immerhin 1,9% an, der deutsche Aktienindex DAX konnte sogar um 17,8% zulegen.

Nach wie vor erheblich dynamischer entwickelte sich der Wiener Aktienindex ATX, der einen Anstieg um rekordverdächtige 49,3% verzeichnen konnte und damit auch weiterhin die internationalen Indizes klar übertraf.

Auch der Index der Wiener Börse WBI stieg um 44,9% an.

Der für die Burgenland Holding relevante Branchenindex DOW JONES EURO STOXX UTILITIES verzeichnete einen Zuwachs um 24,6%.

Die Aktie der Burgenland Holding hat, wie schon in den Quartalen davor, ihre stabile Kursentwicklung beibehalten und notierte zum Ende des Berichtszeitraumes bei 49,2. Im WBI war die Aktie per 30. Juni 2005 mit 0,2% gewichtet.

Performance

		2004/05 1.-3. Qu.	2003/04 1.-3. Qu.
Durchschnittlicher Tagesumsatz	Stück	79	115
Aktienumsatz gesamt	Mio EUR	0,71	1,05
Kurs höchst	EUR	50,00	52,00
Kurs tiefst	EUR	49,15	49,01
Kurs per Ultimo Juni	EUR	49,15	51,85
Börsekapitalisierung per Ultimo Juni	Mio EUR	147	156
Gewichtung im WBI per Ultimo Juni	%	0,16	0,30

Basisinformationen

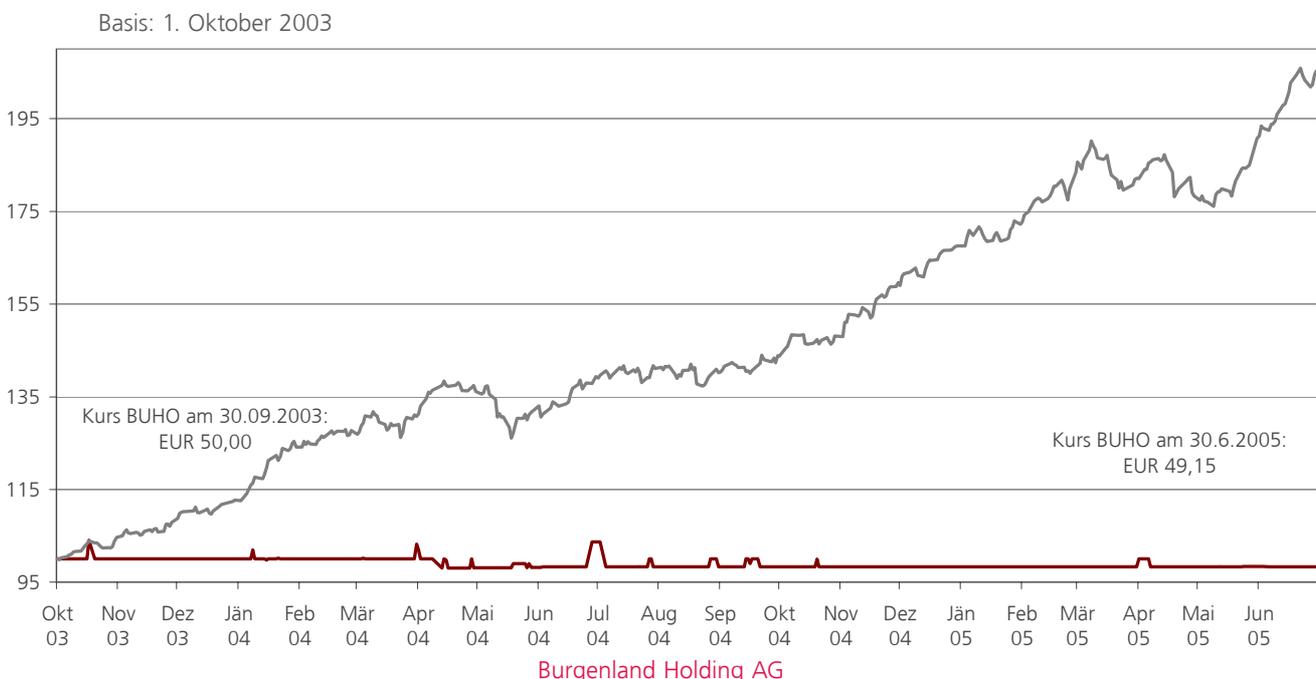
Grundkapital	21,81 Mio EUR
Stückelung	3 Mio nennwertlose Stückaktien
Mehrheitsaktionär	EVN AG
ISIN Wertpapierkennnummer	AT0000640552
Ticker Symbole	BHAV.VI (Reuters); BURG AV (Bloomberg); AT;BHD (Dow Jones)
Börsenotierung	Wien

Terminvorschau für Anleger siehe Rückseite

Kurs Burgenland Holding/WBI (%)

■ Burgenland Holding AG

■ WBI



BEWAG 1. Halbjahr 2004/05

1. Oktober 2004 - 31. März 2005

Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den erstmalig erstellten Halbjahreskonzernabschluss der BEWAG zum 31.03.2005. Auf Grund des Umstandes, dass im Vorjahr kein Konzernzwischenabschluss erstellt wurde, geben wir zum Vergleich die Zahlen des Konzernabschlusses zum 30.09.2004 an. Eine direkte Vergleichbarkeit ist daher nicht möglich.

Highlights

- Positive Entwicklung der Umsatzerlöse
- Ausbau der Windaktivitäten (Austrian Wind Power)
- Netzpreisreduktion per 1.2.2005

Absatz und Aufbringung

In den beiden ersten Quartalen des Geschäftsjahres 2004/05 betrug der Strombezug der BEWAG 739,4 GWh, der Stromverkauf an Endkunden durch die BEWAG – Energievertrieb GmbH & Co KG lag mit 697,7 GWh um rd. 6,8 % niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (01. Oktober 2003 – 31. März 2004). Diese Entwicklung ist auf Kundenverluste an Mitbewerber zurückzuführen. Im Vergleich zu den ersten beiden Quartalen des vorherigen Geschäftsjahres stieg die Netzabgabemenge um rd. 1,8 % auf 800,5 GWh.

Ertragslage

Die Umsatzerlöse betragen rd. 115,8 Mio EUR. Die Umsatzerlössteigerungen sind zum größten Teil auf die Beiträge der Windfirmen, der BECOM und der Well.COM zurückzuführen. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt rd. 20,1 Mio EUR.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die Bilanzsumme betrug zum 31.3.2005 578,9 Mio EUR. Das Eigenkapital inklusive unverteilter Rücklagen stieg um 5,0 % auf 211,2 Mio EUR, die Eigenkapitalquote betrug 36,5 %. Der Cash Flow aus dem Ergebnis betrug 35,4 Mio EUR.

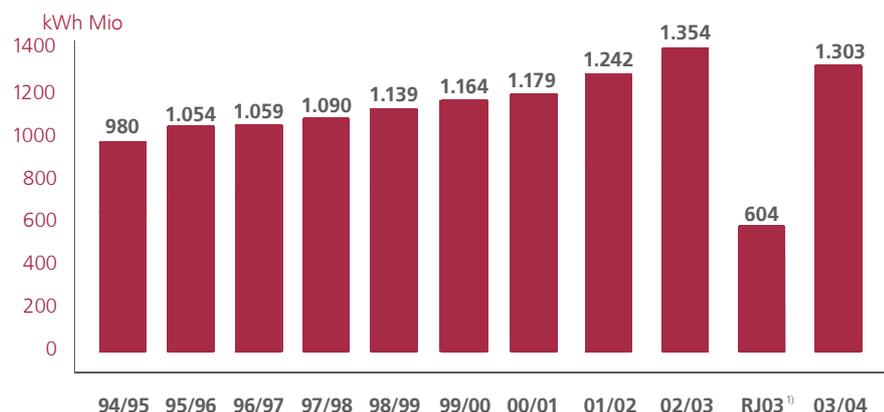
BEWAG Konzern

		2004/05 1. Halbjahr	2003/04 GJ ¹⁾
Stromverkauf	GWh	697,7	1.302,6
Netzabgabe	GWh	800,5	1.403,3
Umsatzerlöse	Mio EUR	115,8	194,6
EGT	Mio EUR	20,1	36,9
Bilanzsumme	Mio EUR	578,9	576,7
Eigenkapital ²⁾	Mio EUR	211,2	201,2
Cash-Flow aus dem Ergebnis	Mio EUR	35,4	72,1

¹⁾ Aufgrund des erstmaligen zum 31. März 2005 erstellten Konzernzwischenabschlusses sind keine Vergleichszahlen verfügbar

²⁾ Eigenkapital inkl. unverteilter Rücklagen

Entwicklung des Stromverkaufs ■ Stromkunden



¹⁾ RJ 03 - Rumpfgeschäftsjahr 2003 (1.4. - 30.9.2003)

BEGAS 1. Halbjahr 2004/05

1. Oktober 2004 – 31. März 2005

Die Informationen über den Geschäftsverlauf beziehen sich auf den prognostizierten managementkonsolidierten (keine Konsolidierung im handelsrechtlichen Sinn) Quartalsbericht der BEGAS AG, der BEGAS – Energievertrieb GmbH & Co KG und der BEGAS – Wärme & Service GmbH.

Erdgasabsatz

Der Berichtszeitraum beinhaltet das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2004/05. Im Zeitraum von Oktober 2004 bis März 2005 sind insgesamt 141,2 Mio. m³ Erdgas abgegeben worden. Damit konnte der Erdgasabsatz gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres aufgrund der vergleichsweise kalten Witterung und der gestiegenen Anzahl von Abnehmern um 6,7 % gesteigert werden.

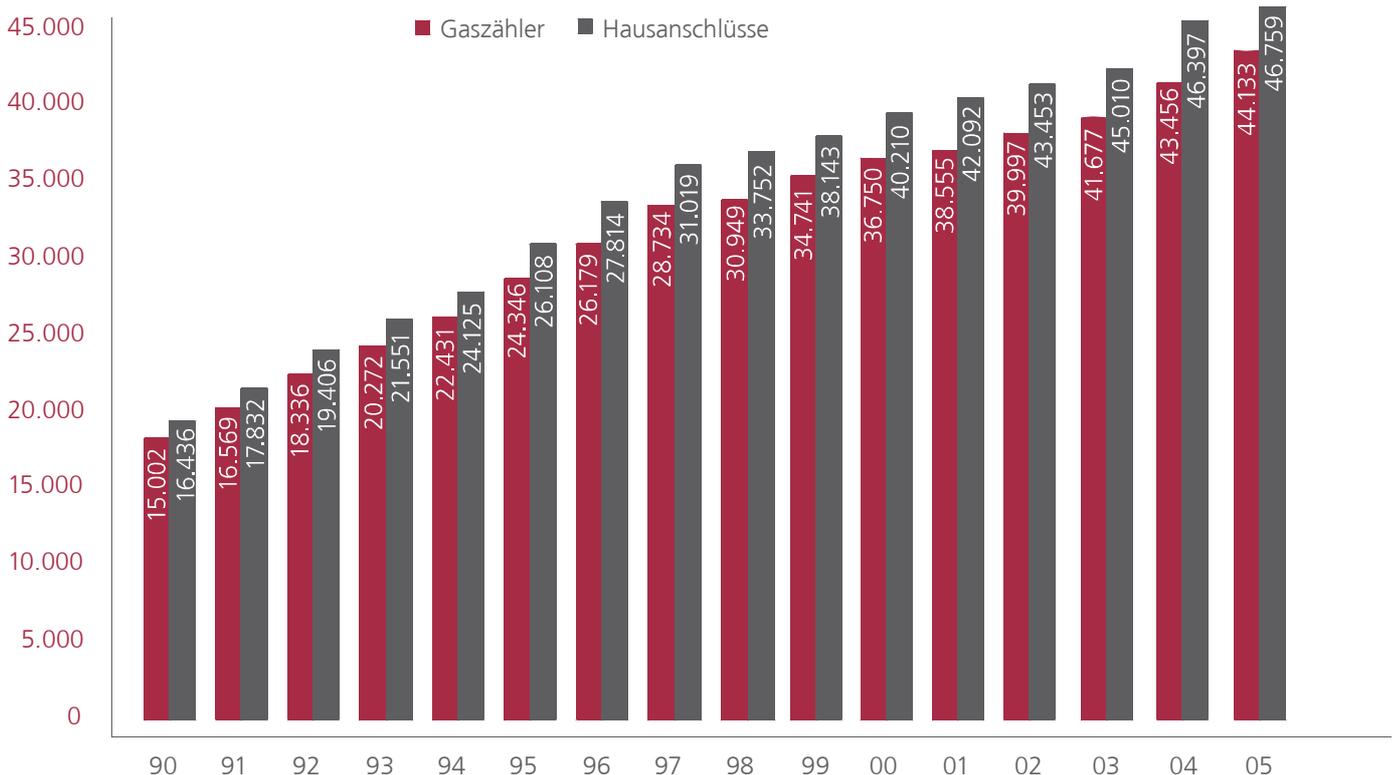
Ertragslage

Der BEGAS Konzern hat im 1. Halbjahr 2004/05 Umsatzerlöse in Höhe von 43,0 Mio EUR erzielt. Durch die Steigerung des Erdgasabsatzes konnten die negativen Auswirkungen der Tarifsenkung im Netzbereich mehr als ausgeglichen werden, wodurch die Umsatzerlöse im Vorjahresvergleich einen Anstieg um 6,7% erfuhren. Bedingt durch höhere Einsatzkosten im Energiebereich konnte das gute Vorjahresergebnis jedoch nicht zur Gänze erreicht werden.

BEGAS

		2004/05 1. Halbjahr	2003/04 1. Halbjahr	Veränderung %
Abgegebene Erdgasmenge Netz	Mio m ³	141,2	132,3	6,7
Umsatzerlöse	Mio EUR	43,0	40,6	5,9
EGT	Mio EUR	16,5	17,8	-7,3

Kundenentwicklung



Finanzkalender 2004/05¹⁾

Jahresergebnis 2004/05

15. Dezember 2005

¹⁾ vorläufig

04
05